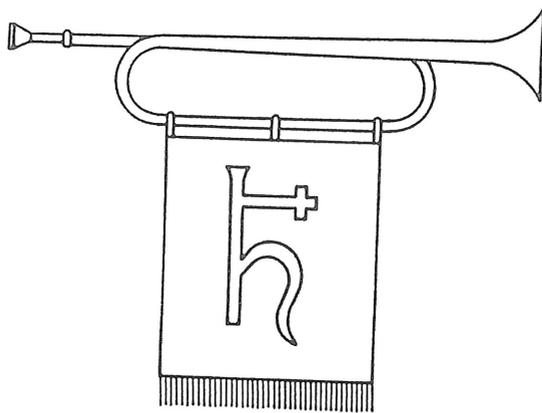


MUSIKGESELLSCHAFT
REUTIGEN



”Musig-Zitig”

MUSIKGESELLSCHAFT REUTIGEN

www.mgreutigen.ch.vu

Redaktion: Alfred Zimmermann
Wohlhausenweg 2 a
3645 Gwatt

Hedwig Kurth
Postweg
3647 Reutigen

21. Jahrgang

Nr. 44

Dez. 2003

Liebe Freunde und Gönner
der Musikgesellschaft Reutigen

Das Jahr 2003 neigt sich rasch dem Ende entgegen und wir können bereits heute auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken.

Den musikalischen Abschluss bieten wir Ihnen, zusammen mit dem Frauen- und Männerchor und der Trachtengruppe Reutigen sowie mit Instrumentalisten am

Sonntag, 14. Dez. 2003 um 20.00 Uhr in der Kirche Reutigen.

Zu diesem Adventskonzert möchten wir Sie herzlich einladen. Ihr Besuch würde uns sehr freuen.

In diesem Jahr durften wir Sie wiederum zu unseren treuen Gönnern zählen. Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

Zum bevorstehenden Jahreswechsel ins Jahr 2004 wünschen wir Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, alles Gute, Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Der Präsident

A. Zimmermann

Musig - Reis 2003

Am 20. Herbstmonet 2003 fahrt e Car z'Reutige vor, für mit ere Tschuppele früsch-fröhliche Musikante uf Reise z'ga. Einisch meh geits dank guete Beziehige zum Wälschland gäge Weschte zue, dert häre, wo si ghüslet rede. Mir fahre gäge Nöieburg, aber grad churz dervor hi mer nöie schier es Problem, wo du aber nach ere Ehrerundi um zwe Kreisle u der tatchräftige Ungerstützig vo üsem Reiseorganisator u Presidänt cha glöst wärde, indäm du üse Schofför doch no di richtigi Abzweigig i das schmale Strässli fingt, wo gägem Chaumont ueche zeigt, em Dorf Enges zue. Im e rächt abglägne Örtli, wo so guet wi niemer vo üs kennt, git's du afe z'Nüni. Grad näb der Wirtschaft git's no gueti Bioprodukt z'choufe, oder mi cha o ds Chilchli gah aaluege mit sir ganz spezielle Wandmalerei vo mene sinerzitige polnische Internierte. Hinger em Chaumont chöme mer du i ds Val de Ruz ache, gäge Dombresson zue, du geits über d'Vue des Alpes, u no bevor mer uf La Chaux-de-Fonds ache chöme, biege mir scho ume ab i d's Val de La Sagne, über Brot-Dessus wächsle mer druf i ds Travers-Tal u erreiche via Couvet du ds Dorf Môtiers. Hie dörfe mir der Wyproduzänt Mauler bsueche. Aber es geit de da nid öppe nume um gwöhnleche Wy, sondern um nüt weniger als schwizereschi Schampanier-Härstellig; - o we di Bezeichnig itz vo der EU isch verbotte worde. So seit me halt Schumwy oder Chlepfwy. Bim Chüschte vo der Köschtlechkeit hätte mir zwar uf di gnau Bezeichnig nid es so vil ggä, das hi mir de gnosse, gäbwltsch oder nid, we's nume schön dür e Haus ab perlelet het. Hingäge bim vorgängige Erkläre vo der intressante Gschicht vom Hus u de ufwändige Pfleg vo däm Wy, bis er de äbe chlepf-bereit wär, si mer de scho froh gsi, dass mer das nid uf g' hüslet hi müesse entgäge näh, sondern dass en usgwandereti Grindwaldnere üs das e so erklärt het, wi n is der Schnabu u d' Ohre gwachse si. Nach dere Witerbildig u däm Apéro si mir du nume no es bitzeli witer, grad bim Nachberdorf Fleurier e stotzigi Strass uf ufene Felse ueche gfahre. Dä heisst wäg sir Form „der Huet vom Napoleon“ oder Chapeau

Napoleon. Dert obe het me e Ussicht wi us eme Flugzüg, u es het grad e Wirtschaft dobe Platz. Da si mir itz ichehocket für z'Mittag z'ässe, obwohl üs eim bi däm schöne Wätter eigentlich meh gluschtet hätt, dusse z'hocke. U ghocket si mer du äbe lang, für das e chli diplomatisch uszdrücke. Z'Ässe wär zwar scho i der Ornig gsi, aber eigentlech isch nid ersichtlech gsi, warum me das dävä het müesse abverdiene mit Warte. Nam Z'Mittag si mer du uf witere Schmuggler-Schlichwägli nach der Gränze na uf Ste Croix gfare, du über Vallorbe uf Le Pont am Lac de Joux. Dert het' s no e Z'Vieri-Halt gä. Mi het o im Lac de Joux guet d'Spure vo der Tröcheni gseh, mängs Bötli isch uf em Trochene gläge. Über e Col de Mollendruz, wo no grad es Eichhörnli isch über d'Strass gsprunge, simer du gägem Gänfer See zue gfare, o hie dür schmal Strässli wo sicher süsch nid grad hurti e Car düre fahrt. Churz vor Morges isch eine vo üsne jüngschte Mitreisende usgstige. Der Bruno Krebs het nämlech grad vor churzem sis Wälschlandjahr agfange gha u isch hie zu sir Gaschtfamilie zrugge. Mir si du wieder gäge Reutige zue, itz e chli uf läbigere Strasse. Vo Morges ewägg simer uf der Outobahn guet g' rückt bis gäge Friburg. Vo dert si mer du über Tifers u St. Antoni em Schwarzeburgerland zue. Z' St. Antoni hei mer no fein z'Nacht gässe u si du scho fischerlige i ds Stocketal zrugg u ume heicho.

S E V A

**Lotteriefonds
Kanton Bern**

Wir Gratulieren

Zur eidg. Maturitätprüfung

Unser Aktivmitglied Manuela Mosimann hat im Sommer die eidg. Matura mit Erfolg bestanden.

Zu dieser flotten Leistung gratulieren wir herzlich und wünschen Manuela bei der Fortsetzung des Studiums zur Juristin viel Ausdauer, Glück und Erfolg.

Die Musikgesellschaft Reutigen fährt nach Belp

An einer ausserordentlichen Vereinsversammlung hat der Verein beschlossen, das Kantonale Musikfest vom 5 / 6 Juni 2004 in Belp zu besuchen.

Wir werden als Fanfare mixte in der dritten Klasse starten und freuen uns auf diese neue Herausforderung.

Voranzeige:

Die Musikgesellschaft Reutigen wird am
24. / 27. und 28. März 2004

wieder eine unterhaltsame Konzert und Theater-
Veranstaltung bieten. Reservieren Sie sich diese Daten schon
heute.

Allen LeserInnen wünschen wir frohe Festtage und einen
guten Start ins Neue Jahr



28. Berner Oberländische Musiktage am 31. Mai und 1. Juni 2003 in Frutigen

Nach dem Frühlingskonzert im März wurde wieder fleissig weitergeübt für unseren nächsten Auftritt. Dieses Jahr waren die Oberländischen Musiktage in Frutigen an der Reihe. Unser Auftritt war für den Sonntag, 1. Juni 2003 festgelegt. Wir besammelten uns auf dem Dorfplatz Reutigen, um gemeinsam mit dem Aeschi - Car nach Frutigen zu fahren. Nach dem Empfang mit Weisswein, Käse und Zopf begaben wir uns gutgelaunt zum Instrumentendepot, um unsere Instrumente abzuholen, da bereits um 10 Uhr die Marschmusik begann. Nach der Musikgesellschaft Oberlangenegg waren wir an der Reihe mit dem Marsch „For Ever“, komponiert von Edouard Roethlisberger.

Nach dem feinen und gut organisierten Mittagessen begaben wir uns ins Kirchgemeindehaus zur Vorprobe und anschliessend in die Kirche, wo wir unsere musikalische Darbietung zum Besten gaben. Zuerst spielten wir unser Selbstwahlstück „Emotionen“, gefolgt vom Unterhaltungsstück „Ein bisschen Spass“. Beide stammten aus der Feder von Kurt Gäble. Das Publikum belohnte uns mit einem kräftigen Applaus.

Anschliessend konnten unser Dirigent Hansjörg Baur mit Teilen von Vorstand und Musikkommission ein flottes Beratungsgespräch des Experten entgegennehmen.

Während der „etwas langen“ Schlusszeremonie wurde unser Ehrenmitglied Vreni Mani zur Veteranin ernannt.

In Reutigen angekommen war für uns der Musiktag noch nicht zu Ende. Auf dem Dorfplatz gaben wir noch zu ehren unserer neu ernannten Veteranin ein kurzes Ständli. Anschliessend liessen wir den Tag im Restaurant Tell im gemütlichen Kreise mit weiteren instrumentalen und gesanglichen Darbietungen ausklingen.

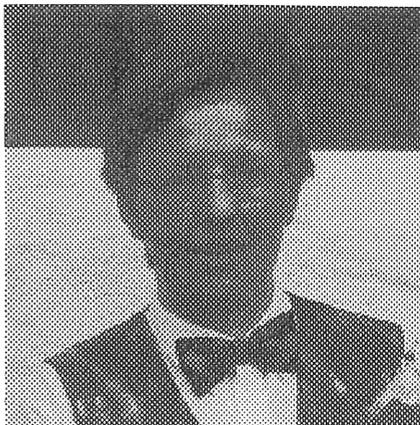
Manuela Mosimann

Vreni Mani-Baur

30 Jahre aktive Blasmusikantin

Am Oberländischen Musiktag in Frutigen konnte unser Ehrenmitglied Vreni Mani zur Veteranin für 30 Jahre aktives Musizieren ernannt werden.

Unsere Flötistin wurde im Jahre 1973 in die Musikgesellschaft Reutigen als Aktivmitglied aufgenommen. Vreni war damals unter den ersten weiblichen Mitgliedern unseres Vereins



Liebes Vreni, wir danken Dir für Dein Engagement und langjährige Treue zu unserem Verein und gratulieren Dir herzlich zu dieser Ernennung.

Wir hoffen alle, dass Du weiterhin die Zeit findest, um neben Beruf und Familie das schöne Hobby Blasmusik, zusammen mit den Kindern in unserem Verein auszuüben.

Selbstverständlich wünschen wir Dir dazu gute Gesundheit, genügend Zeit und frohe Kameradschaft beim Musizieren.

- ▶ AEK Thun - Kompetenz und Flexibilität im Dienste Ihrer Bedürfnisse.



Innovation
mit Tradition



AMTSERSPARNISKASSE THUN 1826
www.aekthun.ch

Seit 1992 ist die Schreinerei Mani bekannt für

* Gute Qualität * * Individuelle Beratung * * Spezielle Designs *

Werkstatt:
Herrenmattestrasse 2
3752 Wimmis
Tel. G 033 657 29 50
Fax G 033 657 29 50

Fritz Mani, Reutigen
Tel. P 033 657 26 43
www.schreinerei-mani.ch.vu

Möbel

A

Küchen

Innenausbau

- Küchenbau
- Austausch Küchenapparate
- Türen
- Schränke
- Möbel
- Tische und Eckbänke
- Garderoben
- Möbelhandel
- Innenausbau
- Parkett
- Treppen
- Fenster